

Coastal Cleanup Day 2017 – das Bio Profil 12a war wieder dabei!



Die Bioprofilklasse 12a an der Sammelstation. Im Vordergrund mit Warnweste Johanna Krüger von der Forschungswerkstatt und rechts Grundschüler der Fritz Reuter Schule.

Am diesjährigen internationalen Coastal Cleanup Day, der am 15.09.2017 stattfand, hat erneut das Bio-Profil 12a teilgenommen und sich so aktiv für den Schutz der Ostsee eingesetzt. In diesem Jahr wurden wir dabei sowohl von Kieler Forschungswerkstatt als auch von der Klasse 2a der Fritz Reuter Schule aus Friedrichsort unterstützt.

Während ein Teil der Klasse mit den Grundschülern ausschärmte, um den Strand um den Leuchtturm Friedrichsort nach Müll abzusuchen, gingen andere gleich dazu über, den gesammelten Müll zu sortieren und auf dem Datenblatt zu erfassen. Denn der Müll wird nicht nur vom Strand entfernt, sondern die Müllmengen werden von der Kieler Forschungswerkstatt dokumentiert und ausgewertet. Obwohl der abgesuchte Strandabschnitt mit Mülleimern ausgestattet ist, kamen über 6kg Müll zusammen, wobei kleine Verpackungsreste, Zigarettensammel sowie Glasflaschen den Hauptteil ausmachten.



Gregory mit einer ersten Ladung Müll.



Tim, Anna, Alina und Gregory beim Sortieren des Mülls.

Auch wenn wir mit dieser Aktion die Müllproblematik an sich nicht lösen, so ist es aber für uns als UNESCO Schule an der Ostsee eine Selbstverständlichkeit und Verpflichtung, solche Aktionen weiterhin aktiv zu unterstützen. Nur so kann ein Bewusstsein entstehen, das auch in unseren Alltag an der Schule zurückwirkt.



Klasse 12a (fast vollständig) nach getaner Arbeit.

Vielen Dank an alle Beteiligten und an unsere Schülerinnen und Schüler der 12a, die aktiv dazu beigetragen haben, unseren Strand von Müll zu befreien, den sie selber nicht hinterlassen haben!

Christian Günther